

# ERFREULICHES ZU AL BUNDY - HANNES

28. Oktober 2011

Hallo liebe Frau Lincke,

hier mal wieder ein kleiner Zwischenbericht von Hannes.

Hannes geht es glänzend 📷👍👍👍👍👍👍

Mit Caninsulin sind wir leider nicht weiter gekommen. Die Wirkdauer war zu kurz, die Werte blieben hoch, keine Besserung in Sicht.

Da auch mein Mienchen aus denselben Gründen statt Caninsulin bereits ein langsam wirkendes Langzeitinsulin erhält, habe ich vor wenigen Tagen auch Hannes auf das gleiche Langzeitinsulin umgestellt. Ergebnis: mit nur 0,75 IE Anfangsdosis sank das gesamte Blutzuckerniveau in einer sanften Kurve bereits auf unter 250 mg/dl. Ich musste die Dosis mittlerweile sogar schon reduzieren, so gut sind die Werte in der kurzen Zeit geworden.

Gestern Morgen hatte Hannes z.B. einen Wert zur Spritze von 146 mg/dl und heute Morgen sogar einen Nüchternwert von 113 mg/dl. Keine Bange, in so niedrige Werte spritze ich nicht.

Wenn er das weiter so gut macht, hätten wir sogar eine große Chance, evtl. insulinfrei zu werden :-)). Nun ja, warten wir es mal ab und lassen uns überraschen.

Seit der Umstellung ist Hannes viel munterer geworden. Er fühlt sich ganz offenbar „pudelwohl“ und genießt gerade mit den Damen die Strahlen der mittäglichen Herbstsonne auf dem Balkon.

Im Anhang mal wieder aktuelle Photos von gestern von der „Raubtierfütterung“ und dem Verdauungsschlaf danach.

Und zum Abschluss noch eine Frage: wann kann ich mit den medizinischen Unterlagen von Hannes, die Sie mir zuschicken wollten, rechnen? Den Ordner dafür habe ich schon angelegt.

Viele Grüße  
Carola H.





